

EINE REISE DURCH DIE HAND

Harald Schöffl, Franz A. Fellner, Ferdinand Reisinger
Gastgeberinnen: Silvia Keller, Iris Mayr

-

Montag, 02.02.2009

Beginn: 19:30 Uhr

Die Veranstaltung findet im maz Mikro-
chirurgisches Ausbildungs- und Forschungs-
zentrum in der Industriezeile 36/II statt.

Shuttlebus vom Kepler Salon ab 19:30.

Öffentliche Verkehrsmittel: Buslinie 27,
Haltestelle Posthofstraße

KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/koerper

Kepler Salon

Rathausgasse 5
A-4020 Linz
T +43 7070 2009
info@kepler-salon.at
www.kepler-salon.at

Öffnungszeiten
jeweils eine Stunde vor
Veranstaltungsbeginn

Eintritt frei/
Begrenzte Platzanzahl

Der **Kepler Salon** wird zum Ort der Begegnung und der Information. Hochschulen, Bildungseinrichtungen, Krankenhäuser gestalten hier Wissensvermittlung, machen Forschung im Dialog mit ExpertInnen zugänglich und verständlich.

Der **Kepler Salon** wird als Schaufenster der Wissenschaften und als Schaltstelle im Spannungsfeld zwischen Forschung und Alltag einen wichtigen Beitrag zur Lebenskultur leisten.

Der **Salon der schlauen Füchse** wird von der KinderUniSteyr für Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren konzipiert. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern Neugier auf die Welt, Spaß am Experimentieren und die Freude am wissenschaftlichen Denken.

Körper?

Die Hand ist ein Teil des Körpers, der von kleinen und kleinsten Strukturen gekennzeichnet ist. Insbesondere hier kommt daher die Mikrochirurgie zum Einsatz, in die Dr. Harald Schöffl einführen wird. Anhand von Demonstrationsobjekten kann das Vorführen mikrochirurgischer Techniken ein Gefühl für die kleinsten Formen des Körpers vermitteln. Die Strukturen der Hand mit Bildern zu versehen, übernimmt Prim. Univ.-Prof. Dr. Franz Fellner: Seine Präsentation durchwandert mit bildgebenden Verfahren alle Ebenen von der Haut bis zum Knochen. Dass mit den Verfahren der modernen Radiologie geradezu künstlerische Bilder des menschlichen Körpers entstehen können, zeigte Fellner bereits erfolgreich mit seiner Ausstellung „Ars Intrinsica“. Anschließend laden die Veranstalter zum Buffet.

Vortragende

Franz A. Fellner

Allgemeines Krankenhaus der Stadt Linz

Dr. Franz A. Fellner studierte Medizin in Regensburg und München. Nach seiner Ausbildung zum Facharzt für Radiologie habilitierte er 2001 an der Universität Erlangen. Zwischen 2002 und 2005 war Fellner Oberarzt am Institut für Radiologie der Landes-Nervenklinik in Linz und ist seit 2005 Vorstand des Zentralen Radiologischen Instituts des AKH Linz. 2007 wurde er zum außerplanmäßigen Professor für Radiologie an der Universität Erlangen ernannt. Er ist unter anderem Mitglied des Forschungs- und Entwicklungsbeirates für die Fachhochschulen Oberösterreichs und mehrerer radiologischer Fachgesellschaften.



Harald Schöffl

BioMed, maz Mikrochirurgisches
Ausbildungs- und Forschungszentrum

Dr. Harald Schöffl studierte Medizin in Wien und Innsbruck. Im Jahr 2000 gründete er das maz – Mikrochirurgisches Ausbildungs- und Forschungszentrum, das heute in Europa das größte Zentrum seiner Art ist. Neben seiner Tätigkeit als Oberarzt der Unfallchirurgie gelang es ihm, diese Einrichtung enorm zu vergrößern.



Ferdinand Reisinger

Dr. Ferdinand Reisinger (geboren 1946) ist Universitätsprofessor an der Katholisch-Theologischen Privatuniversität Linz und unterrichtet dort Gesellschaftslehre. Er ist Mitglied der Augustiner-Chorherren am Stift St. Florian und dort derzeit Stiftsdechant. Reisinger ist durch sein aktives wie passives Interesse an zeitgenössischer Kunst immer wieder an der Organisation von Ausstellungen im Wechselspiel zwischen Kunst und Religion beteiligt.



Gastgeberinnen

Silvia Keller

Silvia Keller (geboren 1973) ist seit dem Ende der 1990er Jahre für Kunst- und Kulturinstitutionen als Projektmanagerin tätig. Sie leitete mehrfach Projekte des Ars Electronica Festivals, so beispielsweise im Jahr 2002 das internationale Klangnetzwerk „Open Air Radiotopia“ oder 2005 die Ausstellung „Hybrid Creatures and Paradox Machines“. Von 2002 bis 2004 hatte Silvia Keller die Festivalkoordination des Berliner Medienkunstfestivals transmediale inne. Bei der documenta 12 (2007) war sie als Projektleiterin für zwei der Ausstellungsgebäude zuständig. Vor allem rund um Silvia Kellers Studium der Visuellen Mediengestaltung an der Kunstuniversität Linz entstanden eigene künstlerische Arbeiten, darunter schwerpunktmäßig Videoinstallationen und Kurzfilme. Seit Mai 2008 ist sie Projektleiterin des Kepler Salon.



Iris Mayr

Iris Mayr studierte Kommunikationswissenschaften, Handelswissenschaften und Spanisch in Linz, Salzburg und Sevilla. Von 1996 bis 2007 war sie in verschiedenen Funktionen bei der Ars Electronica tätig, unter anderem war sie dort mit der Leitung des Prix Ars Electronica betraut. Von 2003 bis 2004 war sie Tutorin und Forschungsassistentin an der Universität Salzburg. 2006 kuratierte sie gemeinsam mit Lev Manovich, Yuko Hasegawa und Pi Li die Biennale „Media City_Seoul“ und arbeitete anschließend als selbstständige Projektmanagerin und Kuratorin. Seit 2008 leitet Iris Mayr die Eröffnung von Linz09.



Impressum

Linz 2009 Kulturhauptstadt
Europas OrganisationsGmbH
Gruberstraße 2, A-4020 Linz
T +43 732 2009
F +43 732 2009-43
office@linz09.at

Intendant
Martin Heller

Kaufm. Geschäftsführer
Walter Putschögl

Kepler Salon

Idee
Linz09: Julia Stoff

Konzept
Linz09: Ulrich Fuchs,
Silvia Keller, Karin Haas

Salon der Schlaun Fühse
IFAU: Andreas Kupfer,
Sylvia Zierer
Linz09: Claudia Hutterer

Advisory Board
Peter Becker, Gerald Hanisch,
Franz Harnoncourt,
Gabriele Kotsis, Claus Pias,
Constanze Wimmer

Gestaltung Salon
aschentho: Thomas Aschenbrenner
Linz09: Christine Weisser

Grafische Gestaltung
Camouflage Interfaces OG:
Erich Bendl, Thomas Bendl

Redaktion/Lektorat
textstern*: Ulrike Ritter

Änderungen vorbehalten

Wir danken unseren Sponsoren für
die großzügige Unterstützung.

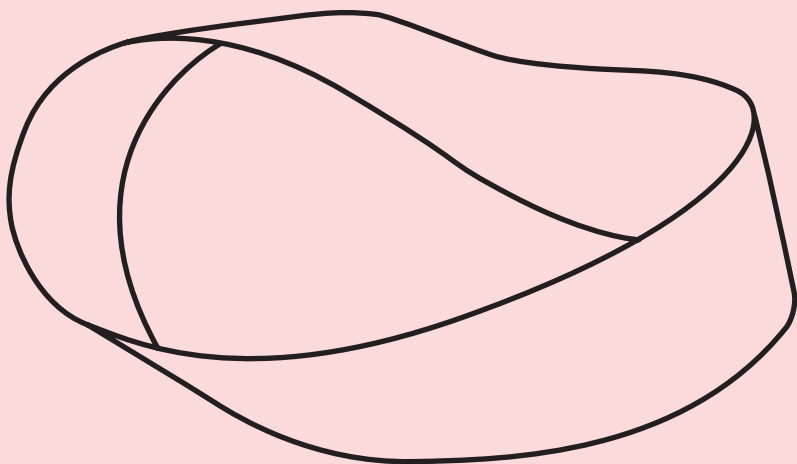


LINZ AG
Immer bestens betreut.

OÖNachrichten
www.nachrichten.at

vitra.

Lehner-Wimmer-Bieregger
Eigentümergeinschaft
Keplerhaus



KEPLER SALON

www.kepler-salon.at/koerper